

Tag des Friedhofs

am 20. September 2020



Sie sind nicht nur Orte der Trauer, sondern auch Lernorte und Räume, an denen schöne Erinnerungen zum Leben erwachen. Für viele Menschen ist der Friedhof ein Ort, an dem sie zur Ruhe kommen, sich entspannen können – ein Ort des Friedens.

Natürlich erinnern

Friedhöfe sind weit mehr als Orte für Bestattungen, sie bieten auch Ruhe, Begegnung und Entspannung

Alle zwei Jahre gibt es ein neues Motto zum Tag des Friedhofs. Für die Jahre 2020 und 2021 steht der bundesweit stattfindende Tag des Friedhofs unter dem Motto „Natürlich erinnern“.

Friedhöfe sind ganz besondere Orte. Man kann dort nicht nur trauern und Trost finden – Friedhöfe bieten Ruhe und Raum zum Entspannen, lassen Menschen Hoffnung schöpfen und neuen Mut gewinnen. Trauernde finden hier einen geschützten Rahmen, um sich von den Verstorbenen zu verabschieden und um ihrer zu gedenken. Durch den Umgang mit Blumen und Pflanzen kann die Trauer besser verarbeitet werden, positive Gefühle, wie Wohlbefinden, Entspannung und Heimatgefühl können durch die Bewegung im „Grünen Kulturraum Friedhof“ ausgelöst werden.

So vielfältig wie Friedhöfe sein können, so vielfältig ist auch das Motto. Sie möchten wissen, was genau mit „Natürlich erinnern“ gemeint ist?

Friedhöfe sind vor allem bekannt als Orte der Stille und Erinnerung, aber auf ihnen finden auch Begegnungen

und Gespräche statt. Hier wird oftmals neu Mut gefasst und Hoffnung geschöpft und ja, mitunter auch gelacht und sich an Schönes erinnert. Auf vielen Friedhöfen finden auch Veranstaltungen statt oder sie werden als außerschulische Lernorte von Schülerinnen und Schülern erkundet.

Friedhöfe haben einen unschätzbaren Wert für Tiere, Pflanzen und Menschen. Der Tag des Friedhofs soll genau auf diese Vielfältigkeit hinweisen. Dazu finden unter dem neuen Motto Projekte statt, die sich mit Bestattung, Tod und Trauer befassen. Andererseits werden fröhliche Kinderaktionen, Konzerte und Lesungen durchgeführt, denn es soll deutlich werden, dass ein Friedhof immer aufgesucht werden kann, wenn man sich vom stressigen Alltag erholen, eine ruhige Mittagspause verbringen oder einfach die Schönheit und die Ruhe des Ortes genießen möchte. Das Ziel des aktuellen Mottos ist, dass ältere Generationen und auch deren Kinder und Enkelkinder den Friedhof als schöne Begräbnis- und Erinnerungsorte kennenlernen, wahrnehmen und besuchen.

Der Tag des Friedhofs bietet auch die Chance, besondere Orte zu erleben

Seit 2001 stehen im September einige Stunden ganz im Zeichen des Friedhofs

Am 20. September ist Tag des Friedhofs. Eine schöne Jahreszeit, um die Grabsteine und Bildhauerarbeiten in ihrer parkähnlichen Umgebung zu betrachten. Während an den Gedenktagen im No-

vember die Lichter angezündet werden, kann man im Frühherbst die Steine und Inschriften noch in der Sonne, umfasst von Bepflanzung und Tieren erleben. Ein Ort der Ruhe, aber nicht geräuschlos: Man hört die Vö-

gel und manchmal die Steinmetze und Friedhofsgärtner bei ihrer Arbeit.

Wandel der Friedhöfe

Die Friedhöfe verändern sich. Es gibt weniger Erdbestattungen und die Lücken zwischen den Gräbern werden größer.

Wo es bewusst zugelassen wird – zum Beispiel auf dem Friedhof in Mainz-Laubenheim – wachsen Wildkräuter und Blumen auf den Brachflächen.

Die Artenvielfalt kann sich hier erhalten, nimmt vielleicht sogar wieder zu. Es kann ein Trost sein, sich so eingebunden zu sehen in einen lebendigen Kreislauf mit Pflanzen und Tieren.

Die Formen der Inschriften und der Pflanzen berühren sich.

Der Friedhof ist ein Steingarten, der sich zusammensetzt aus den einzelnen Grabstätten. Er ist also ein gesellschaftlicher Ort, im besten Falle ein solidarischer.

Bildhauerei kann auch mit einfacheren Mitteln und weniger Material Zeichen setzen. Der Akzent liegt dann auf dem Zusammenhang von Natur und den Zeitläuften der Menschen.

Das kleine Stück Garten auf dem Friedhof bekommt eine Form und einen Namen und zeigt der Gemeinschaft eine Haltung zum Leben.



Ein enger Bezug zur Natur ist mittlerweile auf vielen Friedhöfen zu finden. Selbst Insekten und Vögel werden bei der Gestaltung berücksichtigt. Fotos: bdf



Die Friedhofskultur hat eine lange Tradition, die sich jedoch auch gewandelt hat. Foto: pr

BOSCH

NATURSTEIN

Das Grabmal
Zeichen der Erinnerung
Pflegefreie Grabgestaltung

BOSCH NATURSTEIN
Aalener Straße 9
73529 Schwäbisch Gmünd
Telefon 0 71 71-21 17
info@bosch-naturstein.de
www.bosch-naturstein.de

Bei einer Baumbestattung wird die Urne am Fuße eines Baumes beigesetzt.
Foto: Pixabay

Telefon 07173 · 6583
Telefax 07173 · 2080

BARTH & SÖHNE

Bucher Weg 5 · 73529 Schwäbisch Gmünd-Bargau

GRABMALE · SIMSEN · TREPPEN
GRANITFLIESEN · ARBEITSPLATTEN

HASCHKA
STEINWERKSTATT
Aalen · Ellwangen · Bartholomä

Der Erinnerung einen Ort geben

73566 Bartholomä
Heubacher Str.23 · Tel. 07173 7919 · Haschka.de

Lauber
BESTATTUNGEN
Ganz nach Ihren Wünschen

Lauber GmbH - Gmünder Str. 21 - 73547 Lorch - Telefon 07172 / 7409
Internet: www.lauber-bestattungen.de - E-mail: info@lauber-bestattungen.de

STEINMETZ MÜRDTER
MEISTER-BETRIEB

Timo Schäfer Inhaber
Hauptstraße 116, 73553 Alfdorf
Tel. (0 71 72) 38 90, Fax (0 71 72) 3 26 42
www.steinmetz-muerdter.de
info@steinmetz-muerdter.de

GRABMALE FUCHS WALKERSBACH

Große Auswahl am Lager

S. Fuchs · 73655 Walkersbach
www.grabsteine-fuchs.de
Tel. 0 71 82/63 64 u. 61 48

STEINWELTEN
Marco Müller

Steinmetz & Bildhauermeister

- Granit
- Marmor
- Sandstein
- Grabmale
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen
- Simse
- Restauration

Scheffoldstraße 15
73529 Schwäbisch Gmünd-Bettingen
Telefon (0 71 71) 8 92 34
Fax (0 71 71) 8 92 17
Mobil: 01 77 / 8 25 71 16
www.Steinwelten-Marco Müller.de

ENGELHART

Telefon 071 75 - 79 23

GRABMALE
Brainkofen - Gewerbegebiet

PETER HERKOMMER
... Ihr Steinmetz in Waldstetten

Grabmale und Steinmetzarbeiten

Peter Herkommer
Steinmetz- und Bildhauermeister

Rechbergstraße 47 (am Friedhof)
73550 Waldstetten

Für Sie erreichbar unter:
Tel. 07171 - 41730
herkommer-steinmetz@t-online.de

Grabmale - Küchenarbeitsplatten - Simsen

BESTATTUNGEN MIT HERZ

Weißensteiner Straße 164
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 0 71 71 / 9 96 05 53
info@bestattungen-herz.de
www.bestattungen-herz.de

EBERHARD
BESTATTUNGEN
WEGEGLEITUNG FÜR TRAUERENDE

Kirchstraße 14
Tel. 07174/372

www.eberhard-bestattungen.de
mail@eberhard-bestattungen.de

Abschied nehmen ist nie schön.
Aber eine liebevolle Trauerfeier ist eine schöne Erinnerung.

(0 71 71) 6 20 03

Schwäbisch Gmünd · Heubach · Lorch

CONCORDIA
BESTATTUNGSINSTITUT
www.concordia-bestattungen.de